# Sprachliche Bildung und DaF / DaZ

WAXMANN

**REIHE** Deutsch als Zweitsprache – Positionen, Perspektiven, Potenziale

**BAND 1**

Monika Angela Budde,
Franziska Prüsmann (Hrsg.)

## Vom Sprachkurs Deutsch als Zweitsprache zum Regelunterricht

Übergänge bewältigen, ermöglichen, gestalten

2020, 208 Seiten, br., 29,90 €,
ISBN 978-3-8309-4103-3

Der Band befasst sich mit der sprachlichen, inhaltlichen und organisatorischen Gestaltung von schulischen Übergängen, die für DaZ-Lernende und DaZ-Lehrende neue Herausforderungen darstellen. Er zeigt, mit welchen Möglichkeiten Übergänge erfolgreich verlaufen und unter welchen Bedingungen Übergänge eine besondere Hürde sein können.

**BAND 2**

Magdalena Michalak,
Marion Döll (Hrsg.)

## Lehrwerke und Lehrmaterialien im Kontext des Deutschen als Zweitsprache und der sprachlichen Bildung

2021, 164 Seiten, br., 29,90 €,
ISBN 978-3-8309-4105-7

Fragen der Zugänglichkeit der Lehrwerke und -materialien im Regelunterricht für sprachlich weniger versierte Lernende wird immer mehr Aufmerksamkeit geschenkt. Der Sammelband hat sich daher zum Ziel gesetzt, eine systematische, kritische Auseinandersetzung mit Lehrwerken und -materialien im Kontext des Deutschen als Zweitsprache und der sprachlichen Bildung anzustoßen. Ausgehend von aktuellen linguistischen, sprachdidaktischen und migrationspädagogischen Erkenntnissen, fach- und sprachdidaktischen Zielvorstellungen und unterrichtlichen Erfahrungen werden Entwicklungspotenziale für die Gestaltung und den Einsatz von Unterrichtsmaterialien für den DaZ-Unterricht und für den sprachbewussten Unterricht aufgezeigt.

in Vorbereitung

**BAND 23**

Moritz Lautenbach-von Ostrowski

## Sprachliches Handeln als Zugang zur Erinnerung

Schülerführungen in KZ-Gedenkstätten

2022, ca. 350 Seiten, br., 39,90 €,
ISBN 978-3-8309-4556-7

Diese Arbeit beschäftigt sich mit Führungen für Jugendliche in KZ-Gedenkstätten aus sprachwissenschaftlicher Perspektive. Es wird gezeigt, wie gesellschaftliche Zwecke des Erinnerns und Gedenkens und der historisch-politischen Bildungsarbeit bei Führungen sprachlich umgesetzt werden, wie (verdrängtes) gesellschaftliches Wissen aktualisiert und bewusst gemacht wird, und dass in diesen Diskursen Formen vermittelter Zeugenschaft zum Tragen kommen.

**BAND 22**

Jonas Wagner, Arne Krause, Ángela Uribe, Susanne Prediger, Angelika Redder

## Mehrsprachiges Mathematiklernen

Von sprachhomogenen Kleingruppen zum Regelunterricht in sprachlich heterogenen Klassen

2021, 310 Seiten, br., 34,90 €,
ISBN 978-3-8309-4399-0

Im Zentrum dieses Bandes steht die Frage, worin die diskursiven Bedingungen bestehen, um verstehens- und lernförderliches mehrsprachiges Handeln zu ermöglichen.
In detaillierten qualitativen Analysen von Gruppen- und plenarer Arbeit in Phasen der Themeneinführung, Themenausarbeitung und Konsolidierung wird das mehrsprachige Handeln der Lernenden (Sekundarstufe I) analysiert und die Strukturen mehrsprachiger Wissensprozessierung im Unterrichtsdiskurs werden rekonstruiert. Im Fazit wird diskutiert, wie sich die Realitäten eines die Mehrsprachigkeit einbeziehenden Fachunterrichts konkret gestalten lassen.

**REIHE** DaF an der Hochschule

**BAND 3**

Lothar Bunn, Gabriel Kacik

NEU

## Deutsch als Fremdsprache für Juristen

### Die Gutachtentechnik und der Gutachtenstil

### Lehr- und Lernmaterialien zum Zivilrecht, Strafrecht und Öffentlichen Recht

2022, br., 24,90 €, ISBN 978-3-8309-4631-1

Gerade Studierende mit nicht-deutscher Muttersprache haben große Probleme, die Erstellung eines Gutachtens zu erlernen. In diesem Lehrwerk wird deshalb das Vorgehen kleinschrittig und in anschaulicher Weise für Zivilrecht, Strafrecht und Öffentliches Recht dargestellt und in umfangreichen Übungen auf juristische Fälle angewendet. Ausgehend von Leseübungen, die der Erschließung von Fällen dienen, werden die Teile eines Gutachtens in ihrer funktionalen Bedeutung beschrieben. Einen wesentlichen Teil des Lehrwerks nehmen die Schreibaufgaben ein, die schrittweise zum Erstellen eines Gutachtens führen.

**BAND 2**

Eva Dammers, Kristina Wedi

## Deutsch als Fremdsprache für Wirtschaftswissenschaftler

### Lehr- und Lernmaterialien ab Niveau B2

2020, 132 Seiten, br.,
durchgehend vierfarbig, 22,90 €,
ISBN 978-3-8309-4092-0

Dieses kurstragende Lehrbuch bietet handlungsorientierte und kommunikative Ideen zu Wortschatz, Grammatik und Textarbeit in der Fachsprache Wirtschaftsdeutsch. Es gibt einen soliden Überblick über die Grundprinzipien der Wirtschaftswissenschaften und verbindet lebensnahe sowie akademische Lernimpulse, die anregen, die vier Kompetenzen (Leseverstehen, Hörverstehen, Sprechen und Schreiben) zielgerichtet zu erweitern. Im Fokus stehen vor allem das theoretische Wirtschaftswissen sowie Grundlagen der VWL, BWL und Wirtschaftspolitik. Das Kurs- und Arbeitsbuch begleitet bzw. bereitet Deutschlernende sprachlich und methodisch auf ein Studium der Wirtschaftswissenschaften vor.

**BAND 1**

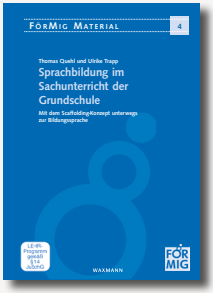
Lothar Bunn, Gabriel Kacik

## Deutsch als Fremdsprache für Juristen

### Lehr- und Lernmaterialien zum Zivilrecht

2019, 184 Seiten, br., 22,90 €,
ISBN 978-3-8309-3998-6

Für Deutschkurse, die sich an ausländische Studierende der Rechtswissenschaft und Juristen wenden, fehlt es an geeigneten Unterrichtsmaterialien. Auf diesen Mangel wollen die Autoren reagieren und legen ein Lehrbuch vor, das kursbegleitend eingesetzt werden kann, aber auch zum Selbststudium geeignet ist. Ausgehend von rechtlichem Hintergrundwissen über die Prinzipien des BGB und des Gerichtsaufbaus in Deutschland schließt sich eine Erschließung wesentlicher Elemente des BGB, also Vertragsschluss, Geschäftsfähigkeit, Stellvertretung und Anfechtung an, die durch sprachliche Übungen und Anwendungen auf dargestellte Fälle erfolgt.




**BAND 4**

Thomas Quehl, Ulrike Trapp

## Sprachbildung im Sachunterricht der Grundschule

Mit dem Scaffolding-Konzept unterwegs zur Bildungssprache

2020, 2. Auflage, 76 Seiten,
br., mit Film, 24,90 €,
ISBN 978-3-8309-4180-4

Diese Handreichung führt in die sprach- und lerntheoretischen Zusammenhänge des Scaffolding-Konzepts im Sachunterricht der Grundschule ein. Der zugehörige 16-minütige Lehrfilm „Eine Pfütze am Himmel heißt nicht Pfütze!“ ergänzt den Text und veranschaulicht die Umsetzung des Scaffolding-Konzepts in einer naturwissenschaftlichen Unterrichtseinheit einer dritten Klasse. Er bietet die Möglichkeit, die sprachlichen Äußerungen, die auch als Transkription vorliegen, sowie die Interaktionen und das Lernen der Kinder unmittelbar zu beobachten.

**BAND 10**

Ingrid Gogolin, Drorit Lengyel,
Christiane Bainski, Imke Lange,
Ute Michel, Sabine Rutten,
Heidi Scheinhardt-Stettner

## Durchgängige Sprachbildung. Qualitätsmerkmale für den Unterricht

2020, 2. überarbeitete und erweiterte
Auflage, 48 Seiten, geheftet, 14,90 €,
ISBN 978-3-8309-4080-7

Diese Handreichung bietet eine Zusammenstellung von Merkmalen, Konkretisierungen, Beispielen und Hinweisen, wie Sprachbildung in allen Fächern umgesetzt werden kann. Beschrieben werden Eigenschaften und Besonderheiten eines bildungssprachförderlichen Unterrichts. Die ‚Qualitätsmerkmale Durchgängiger Sprachbildung‘ richten sich vor allem an Lehrkräfte der Sekundarstufe I und beschäftigen sich mit den Fragen: Welche Gegenstände sollen bei der Sprachbildung in den Blick genommen werden? Wie kann ich sprachliche Heterogenität in meiner Unterrichtsplanung berücksichtigen? Welches übergeordnete Ziel verbindet unterschiedliche Ansätze und Methoden?

**BAND 11**

Monika Dannerer, İnci Dirim,
Marion Döll, Hanna Grabenberger,
Kevin Rudolf Perner,
Maria Weichselbaum

## Variation im Deutschen: Grundlagen und Vorschläge für den Regelunterricht

2021, 124 Seiten, br., 24,90 €,
ISBN 978-3-8309-4404-1

Dieser Materialband schärft mithilfe von empirischen Beispielen und eigens formulierten Leitfragen und Unterrichtsprinzipien das Bewusstsein von Lehrenden und Lehramtsstudierenden für die Vielfalt der sprachlichen Variation im Deutschen. Vorgestellt werden linguistische Grundkonzepte und Begriffe, Phänomene und Unterrichtsbeispiele sowie die damit verbundenen Herausforderungen; auch die Variation, die durch den Kontakt zu Migrationssprachen entsteht, wird berücksichtigt. Fragen von Zugehörigkeit runden die Perspektiven des Materialbands ab.

**REIHE** Bildungsbezogene Sprachtests

**BAND 2**

Birgit Heppt, Judith Köhne-Fuetterer, Jenny Eglinsky, Anna Volodina, Petra Stanat, Sabine Weinert

## BiSpra 2–4

### Test zur Erfassung bildungssprachlicher Kompetenzen bei Grundschulkindern der Jahrgangsstufen 2 bis 4

2020, 256 Seiten, br., Handbuch, 6 Testhefte, 6 Instruktionshefte, 5 Audio-CDs, 119,00 €, ISBN 978-3-8309-4175-0

BiSpra 2–4 ist ein Test zur Erfassung bildungssprachlicher Kompetenzen von Grundschulkindern der Jahrgangsstufen 2 bis 4. Er umfasst drei Untertests, die sich auf das Verständnis bildungssprachlich anspruchsvoller Hörtexte (BiSpra-Text), das Verständnis von Satzverbindungen mit Konnektoren (BiSpra-Satz) und das Verständnis von allgemeinen (fächerübergreifenden) bildungssprachlichen Wörtern (BiSpra-Wort) beziehen. BiSpra 2-4 eignet sich für Kinder mit unterschiedlichen Spracherwerbsbiographien. Im Testhandbuch werden die Entwicklungsgrundlagen, die Testdurchführung, -auswertung und -interpretation sowie das empirische Vorgehen zur Ermittlung der Vergleichswerte ausführlich beschrieben.

**BAND 1**

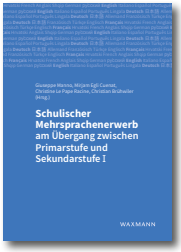
Jennifer Paetsch, Annkathrin Darsow, Anja Skibbe, Petra Stanat

## INGA 3–4

### Instrument zur Erfassung grammatischer Fähigkeiten in der 3. und 4. Jahrgangsstufe

2020, 116 Seiten, br., Handbuch, 2 Testhefte, 68,00 €, ISBN 978-3-8309-4145-3

*Das Instrument zur Erfassung grammatischer Fähigkeiten in der 3. und 4. Jahrgangsstufe* (INGA 3–4) ist ein Test zur Erfassung produktiver grammatischer Fähigkeiten. Zur Bearbeitung des Tests benötigen die Kinder keine expliziten Grammatikkenntnisse im Sinne von Regelkenntnissen. Das Testhandbuch umfasst Testhefte für die 3. und 4. Jahrgangsstufe als Kopiervorlage, eine Beschreibung des theoretischen Hintergrunds, eine Anleitung zur Testdurchführung im Klassenverband, zur Auswertung und Interpretation der erhobenen Daten sowie Informationen zu den Testgütekriterien und zur Normierung des Verfahrens.

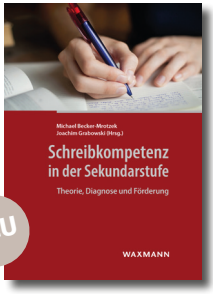



Giuseppe Manno, Mirjam Egli Cuenat,
Christine Le Pape Racine,
Christian Brühwiler (Hrsg.)

## Schulischer Mehrsprachenerwerb am Übergang zwischen Primarstufe und Sekundarstufe I

2020, 342 Seiten, br., 39,90 €,
ISBN 978-3-8309-3665-7

Wie wirken Sprachen beim Mehrfacherwerb im schulischen Kontext zusammen? Welchen Einfluss haben der sprachliche Hintergrund und die soziale Herkunft sowie die intendierte und perzipierte Gestaltung der Lernumgebung?
Der Sammelband präsentiert Resultate eines in der Ostschweiz durchgeführten Forschungsprojektes, das den doppelten Fremdsprachenerwerb unter Berücksichtigung der Schulsprache Deutsch longitudinal bei insgesamt 1.800 Lernenden im Alter von 12 bis 14 Jahren aus der ganzheitlichen Perspektive der Mehrsprachigkeits- und Tertiärsprachenerwerbsforschung untersuchte. Die Studie situiert sich im Kontext einer weitreichenden nationalen Curriculumsreform des Fremdsprachenunterrichts. Im Zentrum standen die schriftliche Textrezeption, die schriftliche und mündliche Textproduktion sowie die Unterrichtsgestaltung aus Sicht der Lernenden und der Lehrpersonen.




NEU

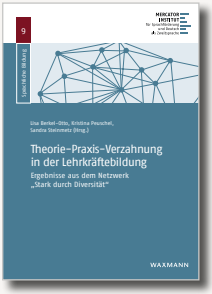
Michael Becker-Mrotzek,
Joachim Grabowski (Hrsg.)

## Schreibkompetenz in der Sekundarstufe

### Theorie, Diagnose und Förderung

2022, 304 Seiten, br., 34,90 €,
ISBN 978-3-8309-4474-4

Dieser Band dokumentiert die Erfahrungen und Arbeitsergebnisse aus drei aufeinanderfolgenden Forschungsprojekten zur Diagnose und Förderung der Schreibkompetenz in der Sekundarstufe. Die interdisziplinären Verbundprojekte am Mercator-Institut der Universität zu Köln und dem Institut für Psychologie der Leibniz Universität Hannover waren in die *Forschungsinitiative Sprachdiagnostik und Sprachförderung* (FiSS) eingebunden. Der Fokus liegt dabei auf theoretischen Grundlagen der Schreibkompetenz, möglichen Operationalisierungen dieser Konstrukte zu diagnostischen Zwecken, didaktischer Vermittlung schreibrelevanter Fähigkeiten und der Dokumentation der empirischen Forschungsergebnisse.




**BAND 9**

Lisa Berkel-Otto, Kristina Peuschel,
Sandra Steinmetz (Hrsg.)

## Theorie-Praxis-Verzahnung in der Lehrkräftebildung

### Ergebnisse aus dem Netzwerk „Stark durch Diversität“

2021, 240 Seiten, br., 34,90 €,
ISBN 978-3-8309-4355-6

Der Sammelband vereint Berichte und Ergebnisse aus dem Netzwerk „Stark durch Diversität. Förderung interkultureller Kompetenzen in der Lehramtsausbildung“ mit Fokus auf der Verzahnung von Theorie und Praxis. Den teilnehmenden Studierenden wurde die Möglichkeit geboten, sich durch die enge Begleitung seitens der Hochschule sehr intensiv für das Unterrichten einer sprachlich und kulturell heterogenen Schülerschaft weiterzubilden und die gelernten Inhalte vor Ort auszuprobieren. In detaillierten Reflexionen, empirischen Studien und umfassenden Berichten werden diese Ergebnisse präsentiert.

**BAND 8**

Judith Asmacher, Catherine Serrand,
Heike Roll (Hrsg.)

## Universitäre Weiterbildungen im Handlungsfeld von Deutsch als Zweitsprache

2021, 356 Seiten, br., 39,90 €,
ISBN 978-3-8309-4303-7

Vor dem Hintergrund deutlich steigender Migrationszahlen ist es entscheidend, den Erwerb bildungssprachlicher Kenntnisse der deutschen Sprache rasch voranzubringen. In Nordrhein-Westfalen wurde daher seit 2016 die Weiterbildungsinitiative *Deutsch als Zweitsprache* eingerichtet. Dieser Band beleuchtet sowohl wissenschaftliche Perspektiven als auch didaktisch-methodische Ansätze dieser Weiterbildungen und ermöglicht dadurch den Transfer didaktischer Überlegungen und Materialien in die Praxis.

**BAND 7**

Maria von Salisch, Oliver Hormann,
Peter Cloos, Katja Koch,
Claudia Mähler (Hrsg.)

## Fühlen Denken Sprechen

### Alltagsintegrierte Sprachbildung in Kindertageseinrichtungen

2021, 196 Seiten, br., 29,90 €,
ISBN 978-3-8309-4302-0

Die Fortbildung „Fühlen Denken Sprechen“ für frühpädagogische Fachkräfte hat die alltagsintegrierte Förderung der Sprache zum Ziel und verbindet diese mit Entwicklungsgelegenheiten für das wissenschaftliche Denken und das Emotionswissen der Kinder. Die Fortbildung wurde in 13 Kitas mit Erfolg durchgeführt und evaluiert: Die pädagogischen Fachkräfte konnten ihr Interaktionsverhalten verbessern. Hiervon profitierten auch die Kinder im Hinblick auf ihre Sprachentwicklung, ihre wissenschaftlichen Denkfähigkeiten und mancherorts auch in Bezug auf ihr Emotionswissen.

Annika Baldaeus, Tobias Ruberg,
Monika Rothweiler, Sven Nickel

## Sprachbildung mit Bilderbüchern

### Ein videobasiertes Fortbildungsmaterial zum dialogischen Lesen

*Sprachliche Bildung – Praxiskonzepte*,
Band 1, 2021, 106 Seiten, br., 34,90 €,
ISBN 978-3-8309-4312-9

Für die sprachliche Bildung in Kitas ist das dialogische Lesen besonders interessant. Eine wesentliche Voraussetzung ist allerdings, dass Fachkräfte sich die hierfür erforderlichen Kompetenzen aneignen. In dem Projekt zur „Umsetzung alltagsintegrierter Sprach- und Literacyförderung in Bremen“ wurden in zehn Bremer Kitas 120 pädagogische Fachkräfte nach unterschiedlichen Aspekten alltagsintegrierter Sprachförderung befragt und ihre Kompetenzen erfasst. Die dabei festgestellte Diskrepanz zwischen praktischem Handeln und fachlichen Kompetenzen unterstreicht die Notwendigkeit von umfassenden Qualifizierungsmaßnahmen. Zu diesem Zweck wurden im Rahmen des Projekts Materialien erstellt, die in der Aus-, Fort- und Weiterbildung eingesetzt werden können.

Katrin Wisniewski, Wolfgang Lenhard, Leonore Spiegel, Jupp Möhring (Hrsg.)

## Sprache und Studienerfolg bei Bildungsausländerinnen und Bildungsausländern

2022, 488 Seiten, br., 44,90 €,
ISBN 978-3-8309-4521-5

Dieser Band fasst die Ergebnisse des Längsschnittprojekts „Sprache und Studienerfolg bei Bildungsausländer:innen“ (SpraStu) zusammen, das sprachliche Aspekte des Studiums internationaler Studierender an deutschen Hochschulen fokussierte. SpraStu zeigt, dass Deutschkompetenzen für den Studienerfolg von Bildungsausländer:innen eine zentrale Rolle spielen. Ergebnisse verweisen ferner auf Schieflagen beim sprachlichen Hochschulzugang und weisen heterogene Sprachkompetenzen zu Studienbeginn nach. Im Detail beleuchtet der Band zudem das im Projekt untersuchte Mitschreiben, das Schreiben von Klausuren sowie das sprachbezogene metakognitive Strategiewissen und stellt dazu frei nutzbare Ressourcen vor (Korpora, Fragebögen).

Friederike Dobutowitsch

## Lebensweltliche Mehrsprachigkeit an der Hochschule

### Eine qualitative Studie über die sprachlichen Spielräume Studierender

Interkulturelle Bildungsforschung, Band 24,
2020, 254 Seiten, br., 29,90 €, ISBN 978-3-8309-4156-9

Die Hochschule ist als Teil der globalisierten Welt auch ein Ort migrationsgesellschaftlicher Mehrsprachigkeit. Die diskursive Verhandlung dieses Themenkomplexes bewegt sich häufig zwischen einer kompensatorischen Perspektive mit dem Fokus auf die deutsche Sprache und dem Blick auf Internationalisierungsprozesse, der zunächst die englische Sprache in den Vordergrund rücken lässt. Die sprachliche Vielfalt, die Studierende selbst mit an die Hochschulen bringen, und deren Potential ist dagegen seltener Gegenstand der Betrachtung. In dieser Studie stehen die Perspektiven von Studierenden an Hochschulen in Deutschland im Mittelpunkt, die ihren Alltag selbst als mehrsprachig beschreiben.

**BAND 4**

Stephan Schicker

## Förderung der Textbeurteilungskompetenz von Lernenden

### Eine Interventionsstudie in sprachlich heterogenen Klassen

2020, 310 Seiten, br., 36,90 €,
ISBN 978-3-8309-4165-1

Im Rahmen dieser Studie wurde ein didaktisches Verfahren entwickelt, welches Textbeurteilungskompetenz von Lernenden durch die didaktische Fokussierung auf metatextuelle Strategien der Textbeurteilung anbahnt. In einer Interventionsstudie wurde empirisch überprüft, welchen Effekt es auf die Überarbeitungsmotivation, Überarbeitungskompetenz und argumentative Textkompetenz von Lernenden in mehrsprachigen Erwerbskonstellationen hat. Zudem wird erforscht, wie sich Textqualität aus Lernendenperspektive darstellt. Dazu untersucht die Arbeit, auf welche Kriterien bzw. Referenzbereiche sich Lernende bei der Beurteilung von Texten beziehen und mit welchen Qualifikatoren sie diese bewerten.

**BAND 5**

Cana Bayrak

## Vom Experiment zum Protokoll

### Versuchsprotokolle schreiben lernen und lehren

2020, 212 Seiten, br., 29,90 €,
ISBN 978-3-8309-4229-0

In diesem Band wird untersucht, wie gut Lehramtsstudierende des Faches Chemie die Textart, die sie später ihren Schüler*innen vermitteln sollen, beherrschen. Das Versuchsprotokoll stellt viele Studierende vor große Herausforderungen. Dieser Problemlage wird begegnet, indem auf empirischer Grundlage der Voruntersuchung ein Schreibförderinstrument (Protokoll-Checker) adaptiv modelliert und in zwei verschiedenen Settings erprobt wird: Versuchsprotokolle schreiben lernen und lehren. Die Evaluation erfolgt anhand einer Triangulation von Produktdaten (Versuchsprotokolle), Prozessdaten (Überarbeitungsdialoge) sowie reflexiven Daten (Fragebögen).

**BAND 6**

Johannes Wild

## Schriftliche Erzählfähigkeiten diagnostizieren und fördern

### Eine empirische Studie zum Erfassen von Textqualität in der Primar- und Sekundarstufe

2020, 256 Seiten, br., 34,90 €,
ISBN 978-3-8309-4240-5

Diese Studie widmet sich der Validierung einer Kodieranweisung zum analytischen Erfassen der Qualität schriftlicher narrativer Texte. Die Auswertung der im Rahmen des Projekts *Restless* gewonnenen Daten zeigt, dass Erzählkompetenz damit in der Primar- und Sekundarstufe feinkörnig und differenziert gemessen werden kann und Fortschritte der Schülerinnen und Schüler in einer Intervention abgebildet werden können. Das aus verschiedenen Bezugswissenschaften abgeleitete Modell, das der Kodieranweisung zugrunde liegt, lässt sich mittels einer konfirmatorischen Faktorenanalyse bestätigen.

**BAND 7**

Tim Sommer

## Schreibbezogenes metakognitives Wissen von Schülerinnen und Schülern

2020, 168 Seiten, br., 29,90 €,
ISBN 978-3-8309-4242-9

Zum erfolgreichen Schreiben gehört auch ein Wissen über den Prozess und das Produkt. Geübte Schreiberinnen und Schreiber verfügen zudem über ein ausgeprägtes metakognitives Wissen, um den eigenen Schreibprozess überwachen und steuern zu können. Wie ausgeprägt dieses Wissen bei Schülerinnen und Schülern der Primarstufe ist, ist im deutschsprachigen Raum bislang wenig erforscht. In dieser empirischen Studie wird deshalb gefragt, was Schülerinnen und Schüler am Ende der Primarschule über das eigene Schreiben wissen, ob sich dieses Wissen in unterschiedlichen Genres unterscheidet und welche Zusammenhänge zu den entsprechenden genrespezifischen Schreibleistungen bestehen.

**BAND 8**

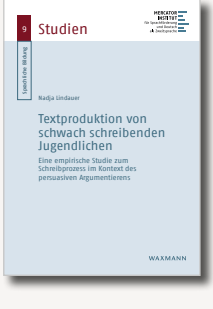
Rita Balakrishnan

## Vorschulische Schreibentwicklung

Schriftproduktion und Schriftsprachverständnis von Kindern im Kindergarten

2020, 244 Seiten, br., 29,90 €,
ISBN 978-3-8309-4251-1

Dieser Band gibt eine Übersicht über den Forschungsstand der *early literacy* und untersucht die Schreibentwicklung von Kindern im Kindergarten auf der Grundlage von Schreibprozessanalysen. Die Studie verknüpft explorative mit erwartungsgeleiteten Zugängen zur datengestützten Erkenntnis und geht der Frage nach, welche vorschulischen Konzepte von Schrift und Schreiben Kinder unangeleitet entwickeln. Dafür wurden 41 drei- bis sechsjährige Kinder im Kindergarten längsschnittlich über ein Jahr bei der Umsetzung von Schreibaufgaben beobachtet und 16 von ihnen vertiefend zu ihrem Verständnis von Schrift und Schreiben befragt.




**BAND 9**

Nadja Lindauer

## Textproduktion von schwach schreibenden Jugendlichen

Eine empirische Studie zum Schreibprozess im Kontext des persuasiven Argumentierens

2021, 306 Seiten, br., 34,90 €,
ISBN 978-3-8309-4333-4

In dieser Studie wurde zunächst die Schreibleistung von 178 Achtklässler*innen anhand einer argumentativ-persuasiven Schreibaufgabe sowie einer Lehrpersoneneinschätzung erhoben. Auf dieser Basis wurde der Schreibprozess von 14 Jugendlichen bei einer weiteren Aufgabe erfasst und inhaltsanalytisch auf die ausgeführten Aktivitäten hin ausgewertet. Die Ergebnisse zeigen, dass die Jugendlichen im Schreibprozess zahlreiche verschiedene Aktivitäten mitunter in hoher Häufigkeit und mit der theoretisch erwartbaren Verteilung einsetzen. Schwierigkeiten werden allerdings bei Betrachtung der Qualität der Ausführung der Aktivitäten erkennbar. Daraus ergeben sich verschiedene Implikationen für die Schreibförderung.

**BAND 10**

Valerie Lemke

## Rechtschreiben beim Textschreiben

### Zum Einfluss der Orthographie auf die Schreibflüssigkeit und die Qualität von Schülertexten

2021, ca. 268 Seiten, br., 29,90 €,
ISBN 978-3-8309-4358-7

Zum erfolgreichen Schreibhandeln gehört auch die Fähigkeit, Wörter im Textproduktionsprozess orthographisch flüssig zu verschriften. Allerdings stellen aktuelle Studien zumeist nur geringe Zusammenhänge zwischen dem Rechtschreiben und dem Textschreiben fest. Warum die Korrelationen geringer ausfallen als erwartet, ist bislang noch nicht ausreichend geklärt. Um diesem Desiderat nachzugehen, wurde in der Studie der Forschungsstand zum Zusammenhang von Orthographie, Schreibflüssigkeit und Textqualität herausgearbeitet und ein integratives Prozessmodell zum Zusammenspiel von Rechtschreiben und Textschreiben konzipiert.

**BAND 11**

Caroline Schuttkowski

## Sprachsensibler Umgang mit Texten

Zur Wirksamkeit von sprachsensiblen Leseinstruktionen auf das Textverständnis von Schülerinnen und Schülern

2021, ca. 256 Seiten, br., 29,90 €,
ISBN 978-3-8309-4419-5

Wie können Lernende ihr sprachliches Wissen über Elemente der Kohäsion als Ressource für eine gelingende Texterschließung nutzen? Im Rahmen einer empirischen Studie wird überprüft, welche Lernenden hinsichtlich ihrer kognitiven und motivationalen Voraussetzungen von entsprechenden sprachsensiblen Leseinstruktionen profitieren können. Die Auseinandersetzung mit der Funktion der sprachlichen Merkmale als Strukturierungshilfen kann fachübergreifend Synergieeffekte zwischen Sprachreflexion und einer systematischen Lesedidaktik schaffen.

**BAND 12**

Fabiana Karstens

## Leseförderung aus Schülersicht

Eine empirische Studie zur Einschätzung des selbstregulierten Lesens im Deutschunterricht

2021, 200 Seiten, br., 29,90 €,
ISBN 978-3-8309-4427-0

Schülerseitige Einschätzungen des Unterrichts haben einen maßgeblichen Einfluss auf den Lernerfolg und können in Abhängigkeit individueller Lernvoraussetzungen differenziell ausfallen. Diese empirische Studie stellt die Perspektive von Schülerinnen und Schülern in fünften Klassen in den Mittelpunkt und fragt nicht nur danach, wie sie die Vermittlung des selbstregulierten Lesens im Deutschunterricht zu Beginn der Sekundarstufe I einschätzen und ob sich differenzielle Einschätzungsprofile zeigen, sondern auch, welche Bedeutung lesebezogenen Lernvoraussetzungen für diese schülerseitigen Einschätzungen zukommt.

Paul Haller

## Türkischer Herkunftssprachen-unterricht an Gesamtschulen in Nordrhein-Westfalen

Eine qualitative Befragung von (angehenden) Lehrkräften

2021, 221 Seiten, br., 29,90 €,
ISBN 978-3-8309-4207-8

Während das Beherrschen der deutschen Sprache als Schlüssel zu einer gelingenden Integration gilt, wird im deutschen Schulsystem die Kompetenz, in der Herkunftssprache zu sprechen, selten als Mehrwert anerkannt und schulisch gefördert. Diese qualitative Interviewstudie widmet sich dem bisher in der Forschung wenig beachteten herkunftssprachlichen Unterricht (HSU) für mehrsprachige Schülerinnen und Schüler und legt den Fokus dabei auf das Unterrichtsfach Türkisch. In der Studie werden Türkischlehrkräfte sowie Studierende des Lehramtsfaches Türkisch danach befragt, welche individuellen Konzepte des Herkunftssprachenunterrichts Anwendung finden und wie sich diese mit den gegenwärtigen institutionellen Rahmenbedingungen des Unterrichtsfaches umsetzen lassen.

Katharina Brizić

## Der Klang der Ungleichheit

### Biografie, Bildung und Zusammenhalt in der vielsprachigen Gesellschaft

2022, ca. 310 Seiten, br., 39,90 €,
ISBN 978-3-8309-4594-9

Das Buch widmet sich im ersten Teil 160 Müttern und Vätern, deren Kinder knapp vor dem Ende der Grundschulzeit stehen. In vielsprachigen autobiografischen Erzählungen geben die Eltern Einblicke in ihre Familiengeschichte, Sprachenbiografie, Migration oder Flucht und erheben die Stimme gegen erfahrene Ungleichheit sowie für die Zukunft ihrer Kinder. Im zweiten Teil folgen die Wahrnehmungen Lehrkräfte. Der dritte und letzte Teil des Buches betrachtet das Resultat: den Erfolg oder Misserfolg der Kinder und sein konkretes Zustandekommen: Welche elterlichen Biografien, welche Kompetenzen der Kinder wurden von den Lehrkräften gehört und gewürdigt, und welche blieben – trotz vergleichbarer Leistung – erfolglos? Was hat die Schule von der familiären Geschichte, der Stimmenvielfalt überhaupt wahrgenommen, und was hat zu den Verzerrungen im institutionellen „Hören“ geführt?

Katja F. Cantone, Erkan Gürsoy,
Ina Lammers, Heike Roll (Hrsg.)

## Fachorientierte Sprachbildung und sprachliche Vielfalt in der Lehrkräftebildung

### Hochschuldidaktische Formate an der Universität Duisburg-Essen

Sprachliche Teilhabe in mehrsprachigen Kontexten, Band 1, 2022, 332 Seiten,
br., 37,90 €, ISBN 978-3-8309-4549-9

Die Berücksichtigung sprachlicher Vielfalt in Bildungsinstitutionen im Sinne gesellschaftlicher Teilhabe beschäftigt und prägt die Universität Duisburg-Essen seit ihren Anfängen. Dieser Sammelband vereint Beiträge zu hochschuldidaktischen Formaten, die die fachorientierte Sprachbildung und sprachliche Vielfalt in der Lehrkräftebildung fokussieren. Dabei widmen sich die Autor:innen den Potenzialen, Herausforderungen und Grenzen dieser Neuorientierung in der Lehrkräftebildung aus interdisziplinärer und hochschuldidaktischer Perspektive. Dadurch ermöglicht der Band sowohl den Transfer hochschuldidaktischer Konzepte als auch die Ableitung weiterführender forschungsorientierter Implikationen im Bereich Deutsch als Zweitsprache und Sprachbildung im Kontext von Mehrsprachigkeit.

Lena Bien-Miller

## Grammatikthematisierung unter der Bedingung von Mehrsprachigkeit

Eine empirische Studie zu Kognitionen von Lehrerinnen und Lehrern

*Internationale Hochschulschriften*, Band 674, 2021, 486 Seiten, br., 49,90 €, ISBN 978-3-8309-4198-9

Für die Gestaltung von Unterrichtssituationen und -prozessen ist nicht nur das akademisch erworbene Wissen von Lehrkräften, sondern ihr gesamtes Repertoire an Wissen, Erfahrungen, Einstellungen und Überzeugungen von Bedeutung. Diese Studie gibt einen Einblick in die handlungsleitenden Kognitionen von Deutschlehrkräften der Sekundarstufe I. Im Fokus steht die Frage nach Wissen, Einstellungen und Überzeugungen der Lehrkräfte zum Stellenwert, zur Wirksamkeit und zur Gestaltung unterrichtlicher Thematisierung von Grammatik sowie zum Umgang mit migrationsbedingter Mehrsprachigkeit in Bezug auf die Förderung des Deutschen als Zweitsprache und die Nutzung von Mehrsprachigkeit zur Sprachreflexion.

Julia Festman (Hrsg.)

## Deutsch lehren und lernen – diversitätssensible Vermittlung und Förderung

2021, 290 Seiten, br., 39,90 €, ISBN 978-3-8309-4370-9

Das Buch zeigt auf, wie die Grundkompetenzen im Fach Deutsch gezielt handlungs- und produktionsorientiert gefördert werden können, um die praktische Handlungskompetenz der Lehrpersonen zu steigern. Die Kurzbeiträge für die Bereiche Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben, Wortschatz, Grammatik und Digitales sind jeweils in grundlegende Informationen, Durchführung, Hinweise auf Material und weiterführende Informationen strukturiert und bieten einen klaren und übersichtlichen Zugang. Dieser Fundus an Möglichkeiten für eine aktivierende Förderung mit individuellen Lernanregungen und Lernhilfen unterstützt das aktive Sprachhandeln und das kommunikative Lernen.

Christoph Hülsmann, Christian Ollivier, Margareta Strasser (Hrsg.)
Unter Mitarbeit von Theresa Bogensperger

## Lehr- und Lernkompetenzen für die Interkomprehension

### Perspektiven für die mehrsprachige Bildung

*Salzburger Beiträge zur Lehrer/innen/bildung*, Band 10, 2020, 210 Seiten, br., 27,90 €, ISBN 978-3-8309-4235-1

Im Zentrum des Bandes, der sich sowohl an Forschende als auch Lehrende und Studierende richtet, stehen die Beschreibung und die Evaluation der für die Interkomprehension spezifischen Kompetenzen. Er gliedert sich in zwei Teile. Im ersten Teil werden die für die Interkomprehension notwendigen Kompetenzen aus der Perspektive der Lernenden behandelt. Die Beiträge des zweiten Teils widmen sich den Kompetenzen von Lehrenden, die mehrsprachige interkomprehensive Ansätze verfolgen. Neben Überblicksartikeln werden jeweils ausgewählte Projekte und Modelle vorgestellt, die einen Einblick in die vielfältige Forschungstätigkeit sowie in die Praxis im Bereich der Interkomprehensionsdidaktik geben.

**BAND 48**

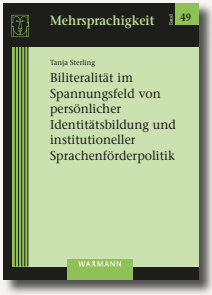
Heike Roll, Markus Bernhardt, Christine Enzenbach, Hans E. Fischer, Erkan Gürsoy, Heiko Krabbe, Martin Lang, Sabine Manzel, Işıl Uluçam-Wegmann (Hrsg.)

## Schreiben im Fachunterricht der Sekundarstufe I unter Einbeziehung des Türkischen

Empirische Befunde aus den Fächern Geschichte, Physik, Technik, Politik, Deutsch und Türkisch

2019, 238 Seiten, br., 29,90 €, ISBN 978-3-8309-4088-3

Ausgangspunkt dieses Bands ist die Annahme, dass ein textsortenbasiertes, an sprachlich-kognitiven Handlungen orientiertes Schreiben als Lernmedium dienen kann, um Fachinhalte strukturiert und vertieft zu vermitteln. Zur Prüfung der Zusammenhänge zwischen schriftsprachlichen Fähigkeiten und fachlichem Wissen wurde der Ist-Stand der Schreibfähigkeiten von 1.718 Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 7 und 8 an Gesamtschulen in NRW erhoben (davon 186 aus dem herkunftssprachlichen Unterricht Türkisch).



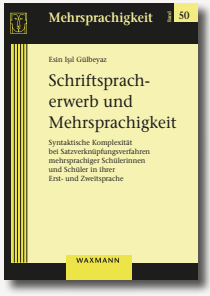

**BAND 49**

Tanja Sterling

## Biliteralität im Spannungsfeld von persönlicher Identitätsbildung und institutioneller Sprachenförderpolitik

2021, 316 Seiten, br., 34,90 €,
ISBN 978-3-8309-4258-0

Diese interdisziplinäre Arbeit widmet sich aus linguistischer sowie politiktheoretischer Perspektive den Fragen, welche Bedeutung Biliteralität für die Identität mehrsprachiger Jugendlicher hat und wie die deutschen Bundesländer hinsichtlich ihrer institutionellen Sprachenförderpolitiken in Bezug auf die „neuen“ Minderheitensprachen in Theorie und Praxis zu verorten sind. Anhand der Ergebnisse lässt sich ein multidimensionales Spannungsfeld zeichnen, das u.a. wertvolle Anhaltspunkte für die (Weiter-)Entwicklung geeigneter Konzepte zur Förderung der Biliteralität und des Sprachbewusstseins im institutionellen Bildungssystem bietet.




**BAND 50**

Esin Işıl Gülbeyaz

## Schriftspracherwerb und Mehrsprachigkeit

### Syntaktische Komplexität bei Satzverknüpfungsverfahren mehrsprachiger Schülerinnen und Schüler in ihrer Erst- und Zweitsprache

2022, 2. korrigierte Auflage, 328 Seiten, br., 44,90 €, ISBN 978-3-8309-4610-6

In den aktuellen bildungspolitischen Debatten stehen die zweitsprachlichen Kompetenzen von Schüler*innen mit einer anderen Erstsprache als Deutsch im Fokus. Diese Studie befasst sich mit der Entwicklung schriftsprachlicher Kompetenzen mehrsprachiger Schüler*innen im syntaktischen Bereich. Die syntaktische Entwicklung im Türkischen und Deutschen wird im 7., 10. und 12. Jahrgang anhand schriftlicher argumentativer Texte untersucht. Zu diesem Zweck werden einfachere und komplexere Satzverknüpfungsverfahren in beiden Sprachen berücksichtigt.

**BAND 51**

Tülay Altun

## Das Osmanische Reich in Schülervorstellungen und im Geschichtsunterricht der Sekundarstufe I und II

2021, 566 Seiten, br., 49,90 €,
ISBN 978-3-8309-4328-0

In dieser Studie wurde die Frage nach Passungen und Divergenzen zwischen gesellschaftlich und institutionell legitimierten Inhalten des Fachunterrichts (konkret: Osmanisches Reich im Geschichtsunterricht der Sekundarstufe I und II in Nordrhein-Westfalen) und individuell-habitualisierten Vorstellungen und Wissensstrukturen von Schüler*innen (konkret: mitgebrachte Schülervorstellungen zum Osmanischen Reich) beleuchtet. Die theoretische und methodische Interdisziplinarität der Studie ermöglichte die Berücksichtigung des Zusammenhangs von Gesellschaft, Institution und Individuum bei der Analyse von Passungen und Divergenzen.

NEU

**BAND 52**

Heike Roll et al. (Hrsg.)

## Schreibförderung im Fachunterricht der Sekundarstufe I

Interventionsstudien zu Textsorten in den Fächern Geschichte, Physik, Technik, Politik, Deutsch und Türkisch

2022, 352 Seiten, br., 39,90 €,
ISBN 978-3-8309-4489-8

In diesem Band werden zentrale Befunde der zweiten Förderphase des vom BMBF geförderten Projekts *Schreiben im Fachunterricht der Sekundarstufe I unter Einbeziehung des Türkischen* (SchriFT, 2017–2020) präsentiert, wobei sowohl interdisziplinäre als auch fachspezifische Perspektiven berücksichtigt werden. Ausgangspunkt ist die Annahme, dass das Schreiben und Lesen von Texten im Fachunterricht förderlich für die nachhaltige Bearbeitung und Strukturierung von fachlichen Inhalten ist und zudem Potenzial für das sprachliche Lernen im Fach birgt.

NEU

**VOLUME 53**

Seda Yilmaz Wörfel

## Adverbial Relations in Turkish-German Bilingualism

2022, 268 pages, br., € 34,90,
ISBN 978-3-8309-4542-0

The Turkish language in diaspora is in process of change due to different language constellations of immigrants and the dominance of majority languages. This study focuses on developmental change in the use of adverbial clause-combining constructions in Turkish-German bilingual students' oral and written text production. It illustrates the use of non-finite constructions and some unique alternative strategies to express adverbial relations with authentic examples in Turkish and German. The findings contribute to a better understanding of how bilingual competencies vary in expressing adverbial relations depending on language contact and extra-linguistic factors.

in Vorbereitung

**BAND 54**

Christiane Hohenstein, Antonie Hornung (Hrsg.)

## Sprache und Sprachen in Institutionen und mehrsprachigen Gesellschaften

2022, 412 Seiten, br., 49,90 €,
ISBN 978-3-8309-4589-5

Die funktional-pragmatische Sprach- und Kommunikationsanalyse, kurz Funktionale Pragmatik (FP), untersucht das sprachliche Handeln in mehrsprachigen Gesellschaften und ihren Institutionen. Die Beiträge diese Sammelbands führen von der grundlegenden theoretischen Auseinandersetzung mit Institution und Sprachgebrauch zu diversen Fallstudien und Untersuchungen, die sich auf der Grundlage funktional-pragmatischer Erkenntnisse mit Sprache und Mehrsprachigkeit in unterschiedlichen gesellschaftlichen und institutionellen Zusammenhängen befassen und die Bedeutung der FP im Kontext anderer theoretischer Konzepte ausloten.

NEU

**VOLUME 55**

Zeynep Kalkavan-Aydın (Hrsg.)

## Schriftspracherwerb und Schriftvermittlung bei Mehrsprachigkeit

2022, 198 Seiten, br., 34,90 €,
ISBN 978-3-8309-4439-3

Der 55. Band der Reihe „Mehrsprachigkeit“ widmet sich dem Thema der Alphabetisierung mehrsprachiger Kinder, Jugendlicher und Erwachsener und dokumentiert Forschungsbeiträge in Bezug auf den (Zweit-)Schrifterwerb und die Schriftvermittlung bei Mehrsprachigkeit. Der Band vereint aktuelle Studien zu diesem Themenfeld unter Berücksichtigung spracherwerbstheoretischer, bildungswissenschaftlicher und unterrichtspraktischer Perspektiven.

Lesya Skintey

## Zweitspracherwerb im Kindergarten aus der *Community-of-Practice*-Perspektive

### Ressourcen, Praktiken, Positionierungen

*Beiträge zur Soziokulturellen Theorie der Sprachaneignung*,
Band 2, 2020, 318 Seiten, br., 39,90 €, ISBN 978-3-8309-4120-0

Sprachliche Bildung im Elementarbereich steht in den letzten Jahren im Fokus bildungspolitischer Diskussionen. Aus der Perspektive des Fachs Deutsch als Zweitsprache und der soziokulturell orientierten Zweitspracherwerbsforschung wird in dieser Arbeit der frühe Zweitspracherwerb mehrsprachiger Kinder in den Blick genommen. Es wird aufgezeigt, wie sich der Zweitspracherwerb im Alltag des Kindergartens praktisch vollzieht. Durch ihre Ausrichtung auf soziale Prozesse des Zweitspracherwerbs setzt die Arbeit neue Impulse für die Forschung und Praxis im Bereich des frühen DaZ-Erwerbs und leistet einen Beitrag zur aktuellen Debatte über die sprachliche Bildung im Elementarbereich.

Julia Festman, Sabrina Gerth, Christine Reiter, Elfriede Alber

## Lesen in der Primarstufe

### Theorie und Praxis für Leseerwerb und Leseunterricht

2020, 122 Seiten, br., 29,90 €,
ISBN 978-3-8309-4224-5

Lesen in von Diversität geprägten Klassen in der Primarstufe unterrichten – welche Methoden für den Schriftspracherwerb sind in diesem Kontext wirksam? Wie kann man Leseflüssigkeit fördern? Warum ist der Sichtwortschatz so wichtig und weshalb helfen Lautleseverfahren und kooperative Leseformen? Auf diese und weitere Fragen versucht dieses Buch Antworten zu geben. Es gibt Einblicke in die Theorie des Lesens sowie praktische Empfehlungen für Leseerwerb und -unterricht in der Primarstufe. In diesen Theorie-Praxis-Bezug werden empirische Daten zum Lesen in Tirol eingebettet und präsentiert.
Wie Mehrsprachigkeit beim Lesen im Schulkontext einbezogen werden kann und wie man Kinder mit Migrationssprachen beim Lesenlernen unterstützt, zeigt das Buch ganz konkret und eröffnet damit eine Vielzahl von Wegen des Lesens in Diversitätskontexten.

Rosemarie Tüpker

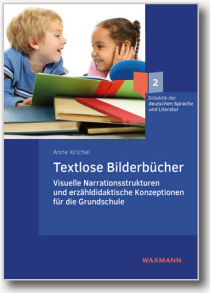
## Märchen von nah und fern

### Einfach erzählt für die Arbeit in sozialen Kontexten

2020, 194 Seiten, br., 24,90 €,
ISBN 978-3-8309-4206-1

In diesem Buch werden Märchen in einer Sprache nacherzählt, die einfacher ist als das jeweilige „Original“. Sie sind für Menschen gedacht, die in ihrer Konzentration oder ihrem Sprachverständnis eingeschränkt sind, zum Vorlesen oder selbst Lesen, für jedermann und jedefrau, aber auch für die Arbeit mit Märchen in verschiedenen sozialen Kontexten.

Neben Anregungen zum Verständnis der 21 Märchen bietet das Buch Gestaltungsvorschläge für die Verwendung in der Arbeit mit alten Menschen, auch bei Demenz, in der intergenerativen und interkulturellen Arbeit, für Menschen mit Behinderungen und für Kinder im Kita- und Grundschulalter.




**BAND 2**

Anne Krichel

## Textlose Bilderbücher

### Visuelle Narrationsstrukturen und erzähldidaktische Konzeptionen für die Grundschule

2020, 272 Seiten, br., mit zahlreichen, meist farbigen Abbildungen, 34,90 €,
ISBN 978-3-8309-4083-8

Sprachliches und literarisches Lernen ist auch ohne Textvorlage möglich! Durch einen interdisziplinären Ansatz, der die Bilderbuch- mit der Narrationsforschung verknüpft, entwirft dieser Band erstmalig eine narratologisch-strukturelle Taxonomie der textlosen Bilderbücher und zeigt sowohl die gestalterischen Dimensionen als auch die visuellen und sprachlichen Ansprüche an ihre Leser*innen auf. Zu analysierten Beispielwerken werden ferner erzähldidaktische Konzepte für die Primarstufe vorgestellt, die das narrative Potenzial dieser unterschätzten Literatursparte illustrieren.

**BAND 3**

Thomas Landgraf

## Sprachbetrachtung im Literaturunterricht?

### Integration von sprachlichem und literarischem Lernen in der Sekundarstufe II

### Eine kritisch-systematische Untersuchung

2020, 282 Seiten, br., 39,90 €,
ISBN 978-3-8309-4082-1

Kann sprachlich-grammatisches Wissen das literarische Verstehen befördern? Die Studie beleuchtet die Interaktion dieser beiden Arbeitsbereiche des Deutschunterrichts und prüft Thesen zu ihrer Integration auf Voraussetzungen und theoretische Hintergrundannahmen. Auf Basis dieser Analyse gewinnt Landgraf fundierte Argumente für die Schlussfolgerung, Vielgestaltigkeit als zentrale Eigenschaft des Deutschunterrichts zu begreifen und die Gemeinsamkeiten von Sprach- und Literaturunterricht nicht allein auf der Gegenstandsebene zu suchen.

**BAND 4**

Birgit Mesch, Benjamin Uhl (Hrsg.)

## Tempus und Temporalität

### Empirische Zugänge zum Erwerb von Zeitlichkeit

2022, 280 Seiten, br., 36,90 €,
ISBN 978-3-8309-4504-8

Zeit stellt eine universelle Dimension menschlicher Existenz und Kognition dar, die unser Denken, unsere Vorstellungen, Wahrnehmung und damit auch unser Sprechen und unsere Sprache(n) bestimmt. Der Zugang zu und die Verwendung von temporalen Mitteln in der Deutschdidaktik ist jedoch wenig empirisch beforscht. Der Band nimmt dies zum Anlass, empirische Ergebnisse zum Tempus- und Temporalitätserwerb vorzustellen, um somit einen Beitrag zur Implementierung einer linguistisch wie empirisch fundierten Tempusdidaktik für den Deutschunterricht zu leisten.

**REIHE** Didaktik der deutschen Sprache und Literatur

NEU

**BAND 5**

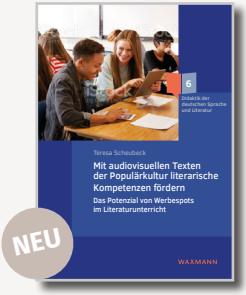
Caroline Wittig

## Panellesungen in der Grundschule

### Eine rekonstruktive Fallstudie zu multimodalen Transformationen des Comics *Lehmriese lebt!*

2022, 390 Seiten, br., 44,90 €,
mit zahlreichen Abbildungen,
ISBN 978-3-8309-4576-5

Um grafische Literatur in den Unterricht einzubinden, ist die Panellesung didaktisch überzeugend – regen die comicspezifischen Rezeptionsangebote doch zu performativen Praktiken an. Texte und Bilder werden hier mit Hilfe von Sprache, Stimme, Körperbewegung und Ding-Praktiken transformiert. Hier wird der Multimodalität des Erzählmediums ebenso gerecht wie der Multimodalität menschlicher Äußerungen. Die Studie gibt am Beispiel des Comics *Lehmriese lebt!* unterrichtspraktische Einblicke in Probenprozesse zu Panellesungen. Ausgehend von den kindlichen Handlungspraktiken differenziert sie sprachliche, literarische und pädagogische Lernpotenziale der Panellesung aus.




NEU

**BAND 6**

Teresa Scheubeck

## Mit audiovisuellen Texten der Populärkultur literarische Kompetenzen fördern

### Das Potenzial von Werbespots im Literaturunterricht

2022, ca. 260 Seiten, br., 34,90 €,
ISBN 978-3-8309-4596-3

Ist es möglich, mit populärkulturellen und audiovisuellen Texten literarische Kompetenz zu fördern? Dieser Frage geht Teresa Scheubeck im Rahmen ihrer Dissertation nach, indem sie in einer empirischen Studie den Praxiseinsatz der von ihr entwickelten didaktischen Konzepte evaluiert. Dabei werden einerseits narrative Werbespots eingesetzt, andererseits werden Kurzgeschichten im unterrichtlichen Vorgehen genutzt. So können Rückschlüsse auf die Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes populärkultureller Texte im Literaturunterricht gezogen werden.

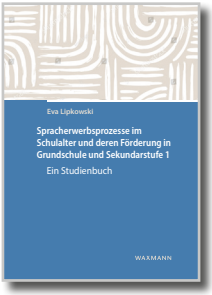
Wilhelm Grießhaber

## Spracherwerbsprozesse in Erst- und Zweitsprache

Eine Einführung

2022, 4. unveränderte Auflage, 356 Seiten, br., 34,90 €, ISBN 978-3-8309-1582-9

Sprache ist ein menschliches Gattungsmerkmal, möglicherweise sogar das zentrale. Unter normalen Bedingungen erwirbt jedes Kind die Sprache seiner Umgebung. Wie das geschieht, vermittelt diese Einführung auf verständliche Weise. Zentrale Positionen werden in ihrem Entstehungszusammenhang und ihrer Leistungsfähigkeit dargestellt und mit authentischen Beispielen aus empirischen Projekten belegt. Behandelt werden u. a.: Erwerbsschritte und klassische Hypothesen zur Erklärung des Erst- und Zweitspracherwerbs, die Rolle des Wortschatzes im Spracherwerb, der Grammatikerwerb, das Vorlesen, Aspekte der Medienrezeption im Vorschulbereich, der Schriftspracherwerb, das Erzählen im vorschulischen und schulischen Bereich und Aspekte von Alter und sozialen Bedingungen für den Zweitspracherwerb.




Eva Lipkowski

## Spracherwerbsprozesse im Schulalter und deren Förderung in Grundschule und Sekundarstufe I

Ein Studienbuch

2022, 2. unveränderte Auflage, 356 Seiten, br., 32,90 €, ISBN 978-3-8309-1644-4

Mit dem Studienbuch sollen die grundlegenden Phänomene des Spracherwerbs im Schulalter zusammenfassend präsentiert werden. Es werden in erster Linie Basisinformationen zum Thema Spracherwerb von der Grundschule bis zum Ende der Sekundarstufe I gegeben. Dabei wird die Rolle der Schule für den Spracherwerb von Kindern zwischen 6 und 16 Jahren genauer in den Blick genommen. Zusätzlich werden Aspekte des Spracherwerbs ein- und mehrsprachig aufwachsender Kinder und Jugendlicher berücksichtigt und Hinweise zum Spracherwerb von Kindern mit Behinderungen gegeben. Am Ende jedes Kapitels finden sich Literaturhinweise zur Weiterarbeit.

Diese Titel und das gesamte Programm finden Sie auf **www.waxmann.com**.

Die E-Books erhalten Sie auf **waxmann.ciando.com**.

WAXMANN

Steinfurter Straße 555
48159 Münster
Fon 02 51 / 2 65 04-0
Fax 02 51 / 2 65 04-26
www.waxmann.com

**Bestellungen:**

Brockhaus / Commission
Kreidlerstraße 9
70806 Kornwestheim
Tel.: 07154 13 27 0
Fax: 07154 13 27 13
waxmann@brocom.de

Preis- und Titeländerungen vorbehalten.

Waxmann 07/2022